

Die Radroute "Tour de LatEst"

führt durch zwei Länder – Lettland und Estland. Die Gesamtlänge der Route beträgt 1296 km. Etwa Hälfte des Weges ist asphaltiert, die andere Hälfte hat Kiesbelag. Die Radfahrer müssen in Betracht ziehen, dass die Qualität des Kiesbelags von der Witterung und der Intensität der Arbeit des Straßenbetriebsdiensts abhängig ist. Die Route ist landschaftlich, visuell und informativ sehr vielfältig. Wenn die Radtouristen diese Route fahren, erkunden sie das lettische und estnische kulturhistorische Erbe, machen sich mit vielen Sehenswürdigkeiten und dem alltäglichen Leben der Einwohner vertraut. Die Route führt durch mehrere Naturschutzgebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung – die National- und Naturparks, Landschaftsschutzgebiete und das Biosphärenreservat.

Die Strecke von Sigulda bis Valmiera durchquert den Nationalpark Gauja, der reich an Natur-, Kultur- und Geschichtsobjekten ist und viele Möglichkeiten der aktiven Erholung bietet.

In der Gegend von Sigulda werden vielfältige Aktivitäten angeboten – von vertikaler Windkanal "Aerodium", Seilpark "Mežakais", Abenteuerpark mit der Rodelbahn, Sesselschiffen, Seilgärten und Kajakpaddeln, Schlitten- und Bobbahnen, wo man sowohl im Winter als auch im Sommer mit Bob Hügeln abfahren kann.

In Līgatne sind die am Ende des 19. Jh. erbauten alten Gebäude der Siedlung der Papierfabrik und die Wildtiere sehenswert. Die Besucher beim Wandern durch die Naturpfade des Naturparks Līgatne beobachten können sowie die malerische Landschaft am Fluss Gauja. An der alten Fähre ist ein Camping eingerichtet.

Die altertümliche Stadt Cēsis erwartet die Touristen mit reichem historischen Erbe – mittelalterlicher Burg und romantischer Altstadt. In der Nähe der Stadt kann man im Abenteuerpark "Ozolkais" den Seilgarten besuchen, in "Zagarkais" werden Rad-, Bot- und Floßfahrten angeboten.

In der Nähe der Stadt Valmiera, auf dem Pferdezuchtort "Koceni", wird das Ausreiten mit Pferden angeboten, im Biergarten der Bierbrauerei Brengūli können die Gäste das in dieser Brauerei gebrauchte Bier kosten.

Von Strenči bis Valka führt die Route durch das Biosphärenreservat Nordvidzeme, eine wenig bewohnte Gegend mit Wäldern, Hügeln und Wiesen. Auf dem Sumpf Sees kann man die Sumpflinse und -fauna beobachten.

Der Westgürtel Smiltene-Valka schlingt sich durch große Wälder, umgeben von Viejcims, in Mežmūža, befindet sich eine der ältesten Zapfenfabriken in Lettland, wo die Touristen die Arbeit der etwa 100 Jahre alten Zapfenbearbeitungseineichtung beobachten.

Valka/Valga – eine Stadt, wo die Staatsgrenze durch das Stadtzentrum verläuft und die Stadt in zwei Teile trennt. Diese Radroute führt 709 km durch Estland und überquert wieder die lettische Grenze unweit von Ape, wo der größte Weidenbaum im Baltikum wächst. In Richtung Alūksne führt die Route weiter die alte Landstraße Kornei entlang. Der von Hügeln und Seen umgebene Weg führt zum Burghöhen mit einem steilen Abhang – Burghöhen Drusku. Auf dieser Strecke kann man an heißen Sommertagen in den vielen Hügeln und kleinen Seen baden.

Von Alūksne bis Gulbene kann auch mit der Schmalspurbahn fahren. Das ist die einzige noch regelmäßig funktionierende Schmalspurbahn im Baltikum. In Gulbene, auf dem Gutshof Vecgulbene, können die Gäste noch das Geist der Familie von Wolf fühlen, indem sie in der Pferdestall des Gutshofs eingerichteten Gaststätte übernachten und im Schloßpark spazieren.

Auf der Strecke von Gulbene bis Lielvārde machen sich die Touristen mit der charakteristischen Landschaft der Region Vidzeme vertraut, wo Hügel und Täler mit Wäldern und Feldern wechseln und dabei Dörfer, Bauernhöfe und Kleinstädte umsäumen.

Von Madona bis Ergli führt der Weg über die Zentralplatte der Region Vidzeme mit hügeligen Landschaften um die höchste Erhebung in Lettland Gaiziņkalns (311,6 m ü.d.M.) und die malerische Gegend der Seengruppe Vestiena. Nach dem Wandern auf Naturpfaden der Erhebung Gaiziņkalns können die Touristen im bürgerlichen Hotel "Kirsna muiza" Unterkunft finden. Auf dem Bauernhof "Jānkalni", neben dem See Kāla, werden im Sommer leckere Heidelbeeren verkauft, auf dem Bauernhof "Aparēni" können die Gäste viele exotische Hausvögel besichtigen (etwa 170 Vögel). Das Museum "Brakī" umfasst acht historische Gebäude eines Bauernhofes des 19. Jh. aus der Region Vidzeme.

Etwas von der Stärke des größten lettischen Flusses Daugava verspüren die Touristen in der Gegend von Lielvārde und Kegums. In Lielvārde können sie den Wohnsitz des Helden vom lettischen Volksopas Lācis (Bärenhüter), der mit dem Schwarzen Ritter kämpfte sowie das Bett und die Decke des Bärenhäupters besichtigen. In Kegums ist das Filmmuseum und einige riesige, für berühmte Filmschaffenden hergestellte Möbelstücke vor dem Museum sehenswert.

In Mālpils, im Zentrum eines alten Gutshofs, sieht man mehrere, für die damalige Zeit typische, altertümliche Gebäude, die von vielen kleinen Teichen umkreist sind.

In Südestland können die Radfahrer dem städtischen Gedränge entfliehen, die schöne Landschaft genießen und das reiche historische Erbe sowie Kulturschätze erkunden.

Wenn die Radfahrer die estnische Grenze passieren und Valga verlassen, können sie den neuen Radfahrerweg prüfen, nach einer Weile kommen sie in das von

Wäldern umsäumte und an Seen reiche Dorf Koorküla mit einer wunderschönen Landschaft an. Der See Valgjärv mit dem durchsichtigen Wasser ist der beste Ort für das Entspannen und ein erfrischendes Bad.

Beim Radeln von Taagepera durch Tõru nach Viljandi führt die Route größerer Wege entlang, aber der Verkehr ist hier nicht besonders intensiv. Diese Route ist an vielen historischen Sehenswürdigkeiten reich, zum Beispiel, ein Jahrhundert altes Schloss Taagepera, Ruinen der Ordensburg Helme, die im 19. Jh. erbauten Gutshöfe Heimtal und Suslepa. Viljandi ist eine alte Stadt, die auf einem Hügel, auf dem Ufer des schönen Sees Viljandi errichtet ist. Die Stadt fasziniert ihre Besucher mit vertrautem Bescheidenheit, Stille, Architektur und vielen Grünanlagen. Jeden Sommer kommen nach Viljandi viele Touristen zu Festspielen der traditionellen Musik.

Wenn man weiter Richtung Tartu radelt, erreicht man bald den See Võrtsjärv, den größten geschlossenen Wasserbecken in Estland. Am Ursprung des Flusses Emajõgi befindet sich in Jõesuu das Besucherzentrum Võrtsjärv, wo den Gästen Informationen über die Erholungs- und Übernachtungsmöglichkeiten erteilt wird sowie z.B. Segelbootfahrten auf dem See gebucht werden kann.

Die Umgebungen von Elva fasziniert die Besucher mit der schönen Natur dieses Ortes. Die Touristen können mehrere Naturpfade erkunden, entlang von diesen sind Zeltplätze, Ruhestätten und Picknickplätze eingerichtet. Der Vogelbeobachtungsort Imatsalu, der sich in Tartu befindet, ist einer der beliebtesten Aufenthaltsorte der Vogelliebhaber, mit Wanderpfaden und Vogelbeobachtungssturm.

Wenn die Radfahrer Lāhte und See Saadjärvi erreichen, sind sie ins hügelige und an Seen reiche Gebiet Vooremaa angekommen. Hier befindet sich auch der Zoo Eliväe – einer der "unerlässlichen" Anhaltspunkte für Besucher mit Kindern. Im Zoo kann man die heimischen Tier- und Vogelarten in der Naturbedingungen beobachten.

In Jõgevamaa, Palamuse und Laiuse verspüren die Besucher noch heute den Geist des Altertums. Diejenigen, die an Geschichte Interesse haben, müssen unbedingt das historische Ensemble Palamuse und die Ruinen der Ordensburg Laiuse besichtigen. Wenn die Reisenden in Mustvee sind, haben sie bereits den Peipus-See erreicht. Peipus ist der viertgrößte See in Europa und der größte See, der mehreren Ländern gehört. Das Ufer des Peipus-Sees mit den Siedlungen der Altgläubigen ist eine der interessantesten Regionen auf dieser Route.

Den naturverbundenen Touristen empfehlen wir den Besuch des Naturzentrums des Großen Moores Emajõgi im Dorf Kavatu. Das ist der größte Tiefsumpf in Estland, durch welchen der Fluß Emajõgi sowie seine Nebenflüsse fließen und wo man oft Adler beobachten kann.

In der zweitgrößten Stadt Estlands, Tartu, raten wir den Touristen etwas länger zu bleiben, weil diese Stadt eine der ältesten im Baltikum ist. Diese Universität, Museum-, und Hansesstadt befindet sich am Fluss Emajõgi. Tartu ist auch die radfahrerfreundliche Stadt in Estland.

Die Gegend Otepää ist einer der Tourismus-Anziehungspunkte im Südestland sowohl im Sommer als auch im Winter. Hier finden die Touristen viele Seen, die zwischen von Wäldern bedeckten Hügeln liegen, schöne Berge und tiefe Täler sowie malerische Flüsse. Den Familien, die zusammen mit ihren Kindern reisen, bieten wir den Besuch des Abenteuerparks und der Sprungschanze Tehandi an. In Sangaste bewundern die Besucher das Schloß Sangaste. Sehenswert ist nur das von roten Ziegeln errichtete eindrucksvolle Herrenhaus sondern auch der weitläufige Park mit seltenen Baumarten. Lillamäe ist auf dem Nationalpark Karula stolz. Die Natur, Geschichte und Kultur dieses Ortes ist besonders vielfältig und schön.

Wir wünschen Ihnen gutes Radeln!

ZEICHENERKLÄRUNG • APZĪMĒJUMI • TINGMĀRĢID

	Stroasse mit getrennten Fahrspuren Ceļi ar atdalītiem braucējveidiem Kārtē esadī iekārtotā braucējveidi	PAIDE		Neirotiski Apmērtas centrs Maksimālais Sastāvī
	Hauptstroasse Galvenā ielā Pārtē esadī iekārtotā braucējveidi	Smiltene		Neirotiski Apmērtas centrs Maksimālais Sastāvī
	Regionālstroasse Reģionālā ielā Tingmāri	Aspice		Neirotiski Apmērtas centrs Maksimālais Sastāvī
	Andere Stroasse Citas ielas Mūsdiā tēd	Rauna		Neirotiski Apmērtas centrs Maksimālais Sastāvī
	Asphaltstroasse Asfalta ielā Kovātslagas tēd	VEČĀKI		Neirotiski Apmērtas centrs Maksimālais Sastāvī
	Kleineständliche Gutshöfe Kraustēd	Smiltene		Neirotiski Apmērtas centrs Maksimālais Sastāvī
	Fährweg ohne Deckung Ziemeļi Kārtē tēd	VEČĀKI		Neirotiski Apmērtas centrs Maksimālais Sastāvī
	Mehrfachstrecke Dabīgā Sastāvī	VEČĀKI		Neirotiski Apmērtas centrs Maksimālais Sastāvī
	Entfernungen in Kilometern Attālums kilometros Vielākā kilometros	VEČĀKI		Neirotiski Apmērtas centrs Maksimālais Sastāvī
	Eisenbahn- Schmalspurbahn Dabīgā Sastāvī	VEČĀKI		Neirotiski Apmērtas centrs Maksimālais Sastāvī
	Flüsse Pils Priekš	VEČĀKI		Neirotiski Apmērtas centrs Maksimālais Sastāvī
	Hauptstadt eines Staates Valsts galvaspilsēta Rīgas pilsēta	VEČĀKI		Neirotiski Apmērtas centrs Maksimālais Sastāvī

